

Business-Tintenstrahldrucker mit Heat-Free Technology

Die Zukunft des Druckens mit Heat-Free Technology



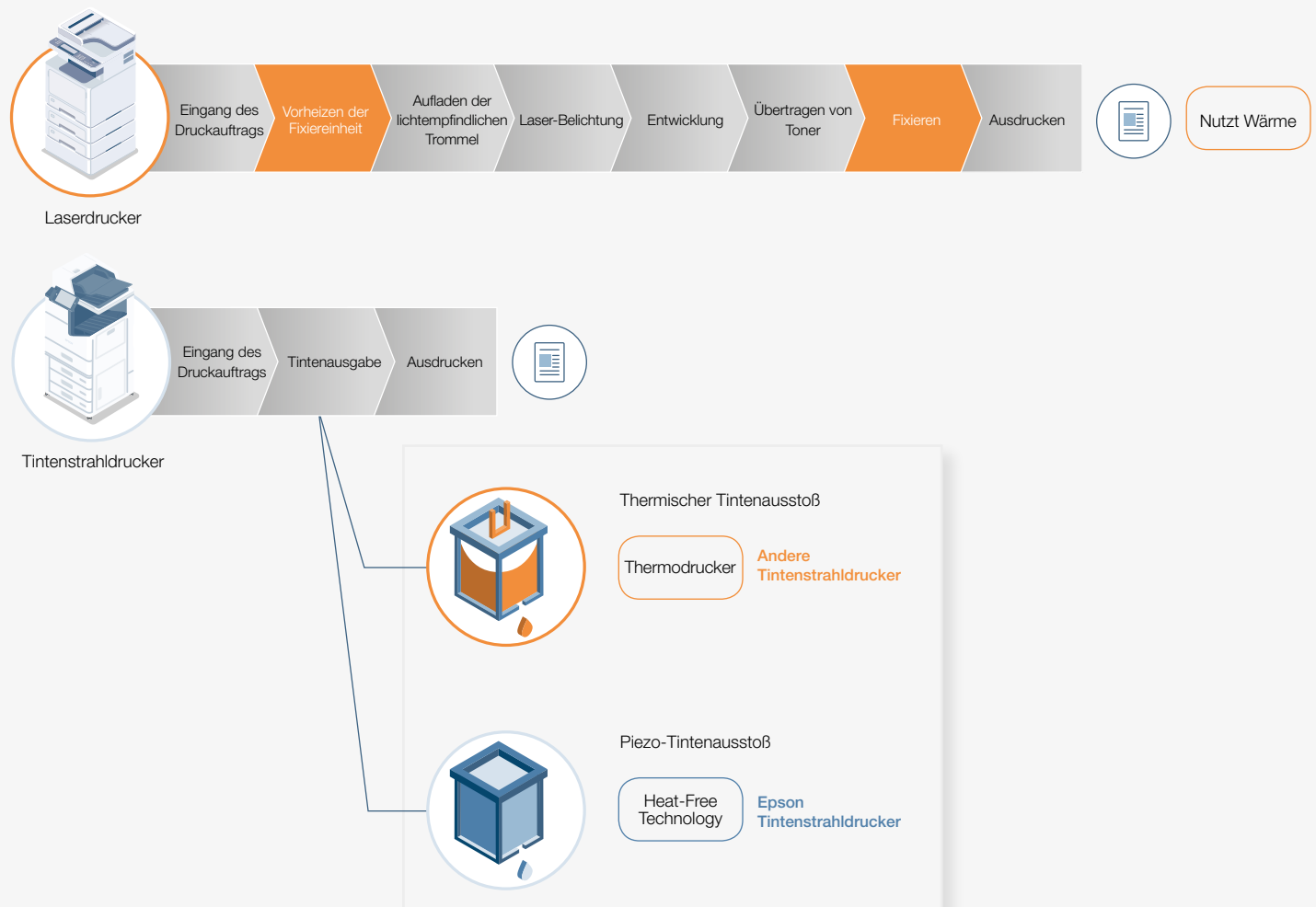
PRECISIONCORE
HEAT•FREE

EPSON[®]
EXCEED YOUR VISION

Höhere Produktivität, weniger Umweltauswirkungen, ohne Kompromisse

Epson Tintenstrahldrucker nutzen die Heat-Free Technology und bieten Kunden dadurch erhebliche Vorteile.

Epson Tintenstrahldrucker benötigen keine Wärme, um die Tinte auf das Papier zu bringen. Stattdessen wird Spannung auf ein Piezo-Element ausgeübt, das sich verformt und so die Tinte durch die Düse ausstößt. Bei Laserdruckern hingegen muss zum Drucken erst die Fixiereinheit erhitzt werden.



Die Vorteile der Heat-Free Technology



Zeitersparnis durch gleichbleibend hohe Druckgeschwindigkeit

Epson Drucker mit Heat-Free Technology benötigen keine Aufwärmzeit, wenn sie eingeschaltet oder aus dem Ruhezustand geweckt werden. Dies bedeutet, dass sie sofort mit dem Drucken beginnen, sodass sie aus dem Bereitschaftsmodus heraus bis zu 50 % schneller als Laserdrucker sind¹, die zum Drucken erst die Fixiereinheit vorheizen müssen. Auch bei Dokumenten mit hoher Druckdichte ist ein einheitlicher und sehr schneller Druck gewährleistet.



Weniger Stromverbrauch spart Strom und Geld

Die Heat-Free Technology von Epson verbraucht bis zu 83 % weniger Strom als Lasertechnologie², da zum Starten kein Aufwärmen benötigt wird. Weil Tintenstrahldrucker keine Fixiereinheit benötigen, die erwärmt werden muss, ist der Stromverbrauch deutlich geringer.



Weniger Verschleißteile, geringere Umweltauswirkungen

Laserdrucker verfügen in der Regel über mehr Austauschkomponenten, und in vielen Fällen müssen regelmäßig die Trommel, das Transferband und die Fixiereinheit ausgetauscht werden. Epson Tintenstrahldrucker benötigen bis zu 96 % weniger Verbrauchsmaterialien als Laserdrucker³. Dank der Heat-Free Technology sind in unseren Tintenstrahldruckern weniger Teile als bei einem Laserdrucker vorhanden, die ersetzt werden müssen, und unsere Druckköpfe selbst sind ebenfalls keine Verschleißteile. Dies reduziert die Umweltauswirkungen, die durch Herstellung und Recycling entstehen.



Weniger Benutzereingriffe bedeuten mehr Produktivität

Dank der Heat-Free Technology sind Epson Tintenstrahldrucker weniger störanfällig, was den Aufwand für Benutzereingriffe reduziert. Sie sind zuverlässig und überzeugen durch deutlich weniger Ausfallzeiten.

Bis zu

83 %

weniger Stromverbrauch
und CO₂-Emissionen im
Vergleich zu Laserdruckern²

Bis zu

50 %

schneller startbereit im
Vergleich zu Laserdruckern¹

Bis zu

96 %

weniger Verbrauchsmaterialien
im Vergleich zu Laserdruckern³



¹ Die Zeitersparnis mit Epson Business-Tintenstrahldruckern basiert auf Berechnungen von Epson. Sie wurde im Vergleich zur durchschnittlichen niedrigsten Druck/Kopie-Zeit (aus vorherigem Auftrag, aus Bereitschaftsmodus oder aus Ruhestand) von Business-Lasergeräten gemäß ENERGY STAR ermittelt, zuzüglich der Zeit für das Drucken der verbleibenden Seiten eines durchschnittlichen büroüblichen Druckauftrags und multipliziert mit einer durchschnittlichen Anzahl von Druckaufträgen pro Jahr gemäß Keypoint Intelligence. Laserdruckermodelle ermittelt anhand des „Quarterly Hardcopy Peripherals Tracker“ von IDC, berücksichtigte Auslieferungen vom 3. Quartal 2016 bis zum 2. Quartal 2020, veröffentlicht im 2. Quartal 2020.




² Basierend auf Berechnungen von Epson verbraucht der Epson WorkForce Pro WF-C8190DW 83 % weniger Energie als der HP Color LaserJet Enterprise M750dn, das meistverkaufte Modell im DIN-A3-Farbdrucker-Segment mit 21 bis 30 Seiten/Minute (IDC, Quarterly Hardcopy Peripherals Tracker, berücksichtigte Auslieferungen vom 4. Quartal 2015 bis zum 3. Quartal 2019, veröffentlicht im 2. Quartal 2020). Methode auf Basis des „typischen Energieverbrauchs“, gemäß Definition des ENERGY STAR-Testverfahrens und/oder Simulation mit Bezug darauf und in kWh pro Jahr angegeben. CO₂-Einsparungen wurden als proportional zur Energieeinsparung berechnet. Grundlage ist der je nach Region durchschnittliche CO₂-Ausstoß-in Kilogramm pro verbrauchter Kilowattstunde Strom.

³ Basierend auf Epson Berechnungen. Vergleich des benötigten Lagerplatzes für verpackte Verbrauchsmaterialien für den Druck von 6.000 Seiten mit 12 Druckern und 3-in-1-Druckern, ausgewählt aus den 50 % der meistverkauften DIN A4 Mono-Laserdrucker (Klasse unter 20 Seiten pro Minute), gemäß IDC Worldwide Quarterly Hardcopy Peripherals Tracker (Q2 2019) für das Geschäftsjahr 2017. Das durchschnittliche Volumen und die Ergiebigkeit der Toner-Verpackungseinheiten für jedes Modell wurden von Epson unter Verwendung der vom Hersteller für jedes Modell veröffentlichten Abmessungen von Tonerverpackungen und Ergiebigkeit (Stand August 2019) ermittelt. Die Anzahl und Größe der tatsächlich benötigten Tonerpatronen variiert je nach Laserdrucker. Bei den angegebenen Ergiebigkeiten für EcoTank-Verbrauchsmaterialien handelt es sich um simulierte Werte, die von Epson anhand des ISO/IEC24711-Testverfahrens und mithilfe von ISO/IEC19752-Testmustern berechnet wurden.

Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrer Epson Niederlassung oder unter www.epson.de, www.epson.at bzw. www.epson.ch.

Epson Deutschland GmbH
Otto-Hahn-Str. 4
D-40670 Meerbusch
Info-Line: +49 (0) 2159/92 79 500
Telefax: +49 (0) 2159/538-3000
www.epson.de/contactus

Epson in Österreich
Info-Line: 01 253 49 78 333
www.epson.at/contactus
Epson in der Schweiz
Info-Line: 022 592 7923
www.epson.ch/contactus

 EpsonDE
 [epson-deutschland-gmbh](http://www.epson.deutschland-gmbh)
 @EpsonDE

Alle Marken und eingetragenen Warenzeichen sind das Eigentum der Seiko Epson Corporation oder der jeweiligen Rechteinhaber. Diese Produktinformationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

EPSON®